

**V o r l a g e**  
**zur Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schule, Sport, Kultur, Soziales, Senioren- und**  
**Wohnungswesen**  
**am 18.01.2024**

**Betr.: Empfehlung zum Aufbau von 2 Lerngruppen LERNEN im Zusammenhang mit dem Projekt Kinder- und Jugendcampus in Graal Müritz**

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Finanzierung und Zuständigkeit**
- D) Umweltverträglichkeit**
- E) Beschlussvorlage**

**Zu A)**

Die Gemeindevertretung hat in Ihrer Sitzung am 30.11.2023 mehrheitlich die Einstellung finanzieller Mittel in den Haushalt 2024 für die Planungsleistungen für die Teilobjekte

- Grundschule
- Hortbetreuung
- 2-Felder Sporthalle

beschlossen.

Die Vergabe der Planungsleistungen ist aktuell in einem Vorbereitungsstand, der den Start zur Ausschreibung in den nächsten 14 Tagen zulässt.

Im Rahmen des Fördermittelantrages prüft der Landkreis Rostock, als Vorinstanz des BM M-V u. a. auch die Notwendigkeit des Ersatzneubaus.

Aus diesem Grund fand am 04.01.2024 eine Abstimmung zum Landkreis Rostock, Frau Schulrätin Plümer und der Schuldirektorin der Ostseegrundschule, Frau Fechtner bei der Bürgermeisterin statt.

Grundlage des Gespräches waren u. a. die Unterlagen zur Schulentwicklungsplanung des Landkreises Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/2023 bis 2026/2027 für den Bereich der allgemein bildenden Schulen, die vom 07.04.2022 datiert sind.

Um den Schulstandort der Grundschule attraktiver und langfristig als gesichert zu gestalten, wies Frau Plümer auf die Möglichkeit der Bildung von zwei Lerngruppen LERNEN für die Klasse 3 und 4 hin.

Graal Müritz würde mit dieser Entscheidung die über 66-jährige Tradition zur Förderung von Kindern fortsetzen. Ein solches Votum würde der Landkreis Rostock besonders begrüßen und unterstützen.

Es würde die 3. und 4. Klasse betreffen (Lerngruppe 3 und 4 mit je max. 6 Kindern pro Klasse).

**Zu B)**

Mit dem Votum zur Einrichtung von zwei Lerngruppen LERNEN, Klasse 3 und 4, sieht die Verwaltung eine große Chance zur langfristigen Erhaltung des Schulstandortes.

Aktuell stellt sich die Zahl der Anmeldungen für das neue Schuljahr bei 20 Kindern dar.

Gemäß Schulgesetz § 143 Abs. 12 Satz 6 werden die Schulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen zum 31.07.2027 aufgehoben. Stattdessen sollen an ausgewählten regionalen Schulen Lerngruppen etabliert werden. Siehe Anlage 1/INTERN. Die Ostseegrundschule könnte eine dieser regionalen Grundschule werden.

Für die Vergabe der Planungsleistungen benötigt die Verwaltung eine Aussage, ob die o. g. Lerngruppen eingerichtet werden. Für diese gelten andere Anforderungen und Vorgaben zu den räumlichen Ausgestaltungen, die es zu berücksichtigen gilt.

**Zu C)**

Aktuell können keine Angaben zu möglichen Mehrkosten abgebildet werden.

**Zu D)**

Nichtzutreffend.

**Zu E) Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Jugend, Schule, Sport, Kultur, Soziales, Senioren- und Wohnungswesen empfiehlt der Gemeindevertretung, vorbehaltlich der Anhörung durch die Schulkonferenz der Ostseegrundschule, zu beschließen, dass der Aufbau von 2 Lerngruppen LERNEN für die 3. und 4. Klasse erfolgt.

Ziel sollte es sein, dass diese ab dem Schuljahr 2028/2029 angeboten werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Ausschüsse: 7

Davon anwesend: \_\_\_\_\_

Ja-Stimmen: \_\_\_\_\_

Nein-Stimmen: \_\_\_\_\_

Stimmenenthaltungen: \_\_\_\_\_

Im Auftrag  
Chr. Hirsch  
SGB Bauamt  
SB Vergabe/Fördermittel